

BEWERBUNGSFORMULAR 2008

Städtebauförderprogramm Aktive Kernbereiche in Hessen

Beachten Sie bitte auch die Hinweise zum Bewerbungsformular 2008

- Teil 1: Angaben zur Gemeinde
- Teil 2: Angaben zum Fördergebiet
- Teil 3: Angaben zur Projektidee und zum Konzept für das vorgeschlagene Fördergebiet
- Teil 4: Angaben zu den vorgesehenen Kooperationspartnern / lokale Partnerschaft
- Teil 5: Kosten und Finanzierung – grobe Schätzung für die gesamte Laufzeit bis 2015

Teil 1: Angaben zur Gemeinde

Gemeinde / Stadt	
Regierungsbezirk	
Landkreis	
Einwohner	
Zentrenstufe	
Ansprechpartner für Rückfragen	
Adresse	
Telefonnummer	
Fax	
E-Mail	

Welche Erfahrungen mit gebietsbezogenen Programmen sind in Ihrer Stadt / Gemeinde bereits vorhanden?	
	Bitte ankreuzen
Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>
Städtebauliche Sanierungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>
Einfache Stadterneuerung	<input type="checkbox"/>
Dorferneuerung	<input type="checkbox"/>
Soziale Stadt	<input type="checkbox"/>
Stadtumbau in Hessen	<input type="checkbox"/>
Ab in die Mitte! Die Innenstadt-Offensive Hessen	<input type="checkbox"/>
Sonstige / Wenn ja, welche?	

Worin sehen Sie das Alleinstellungsmerkmal und die besondere Identität Ihrer Stadt / Gemeinde?

Wodurch unterscheidet sich Ihre Stadt / Gemeinde von anderen? Treffen Sie Aussagen zu A) der Gesamtstadt und B) zum Fördergebiet / zum Kernbereich.

Gesamtstadt	Fördergebiet / Kernbereich

Teil 2: Angaben zum Fördergebiet

Projekttitlel

Liest der vorgeschlagene Förderbereich in einem ehemaligen oder aktuellen Gebiet der Städtebauförderung?	JA	NEIN	Größe und Einwohnerzahl des vorgeschlagenen Fördergebietes	Größe: ca. Einwohnerzahl: ca.
	Wenn ja: Programm: Zeitraum:			

Kurzbeschreibung des Projektgebietes

Kurzbeschreibung des Projektgebietes

Fügen Sie den Lageplan und die Fotos in der Anlage bei (siehe Hinweise zum Bewerbungsformular). Weitere Anlagen werden nicht berücksichtigt.

Auflistung bereits vorliegender und beabsichtigter Konzepte, Planungen und Gutachten für die Gesamtstadt und das vorgeschlagene Fördergebiet

Bereits vorhandene und beabsichtigte Konzepte, Planungen, Gutachten und Aktivitäten	
Bezeichnung	Stand (in Planung, in Bearbeitung, fertig gestellt, Beschlusslage)
Gesamtstadt	Gesamtstadt
Vorgeschlagenes Fördergebiet	Vorgeschlagenes Fördergebiet
Sonstige Aktivitäten	Sonstige Aktivitäten

Sofern bereits ein Integriertes Handlungs- / Stadtentwicklungskonzept und / oder ein Zentren- oder Einzelhandelskonzept vorliegt, stellen Sie kurz dar, welche Angaben diese zum vorgeschlagenen Fördergebiet enthalten.

Teil 3: Angaben zur Projektidee und zum Konzept für das vorgeschlagene Fördergebiet

Kurzbeschreibung der Projektidee und des Konzeptes für das vorgeschlagene Fördergebiet

1. Besonderheiten der Projektidee und der Umsetzungsstrategie

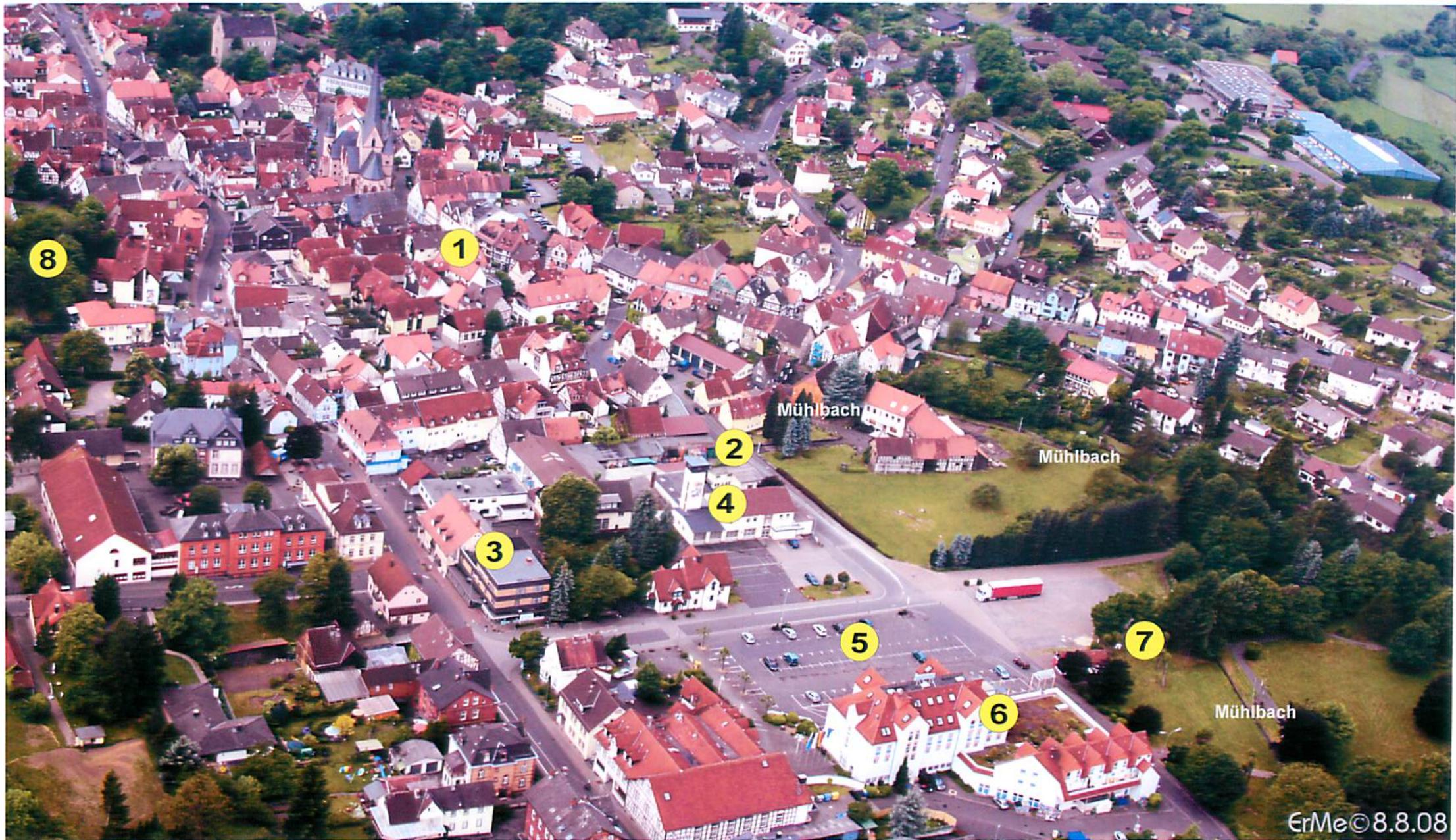
2. Zielsetzungen für die künftige Entwicklung

3. Maßnahmen und Projekte im vorgeschlagenen Fördergebiet / erwartete Folgeeffekte

Teil 4: Angaben zu den vorgesehenen Kooperationspartnern / lokale Partnerschaft

Listen Sie hier die vorgesehenen lokalen Kooperationspartner für die Vorbereitung und Umsetzung der Gesamtmaßnahme und der Impulsprojekte auf.

PROJEKTGEBIET "INNENSTADTREPARATUR SCHOTTEN"



- 1 Marktstraße
- 2 Parkstraße
- 3 Hotel "ADLER"
- 4 FFW - Stützpunkt
- 5 Festplatz
- 6 Supermarkt / Hotel
- 7 "Vier-Städte- Park" / Schotterplatz / Öffentl. Toilette
- 8 "Alteburgpark"



ErMe©8.8.08



Mg © 2.8.08

NEUGESTALTUNG DES KIRCHPLATZES UND DER MARKTSTRASSE IN SCHOTTEN



Die Entwürfe für die Neugestaltung der Marktstraße und des Kirchplatzes stammen von dem in Schotten geborenen "Stadtreparierer" und Grimmepreisträger Dieter Magnus aus Mainz-Wackernheim, der neben vielen Projekten im In- und Ausland vor allem durch die "Grüne Brücke" in Mainz bekannt wurde. Dieter Magnus steht auch bei der Umsetzung des Projektes seiner Geburtsstadt zur Verfügung.

Sanierungsbedarf - Innenstadt Schotten

Kirchstr. 9



Haus Nies



Zuckerbäcker



Kirchstr. 11



Vogelsbergstr. 152



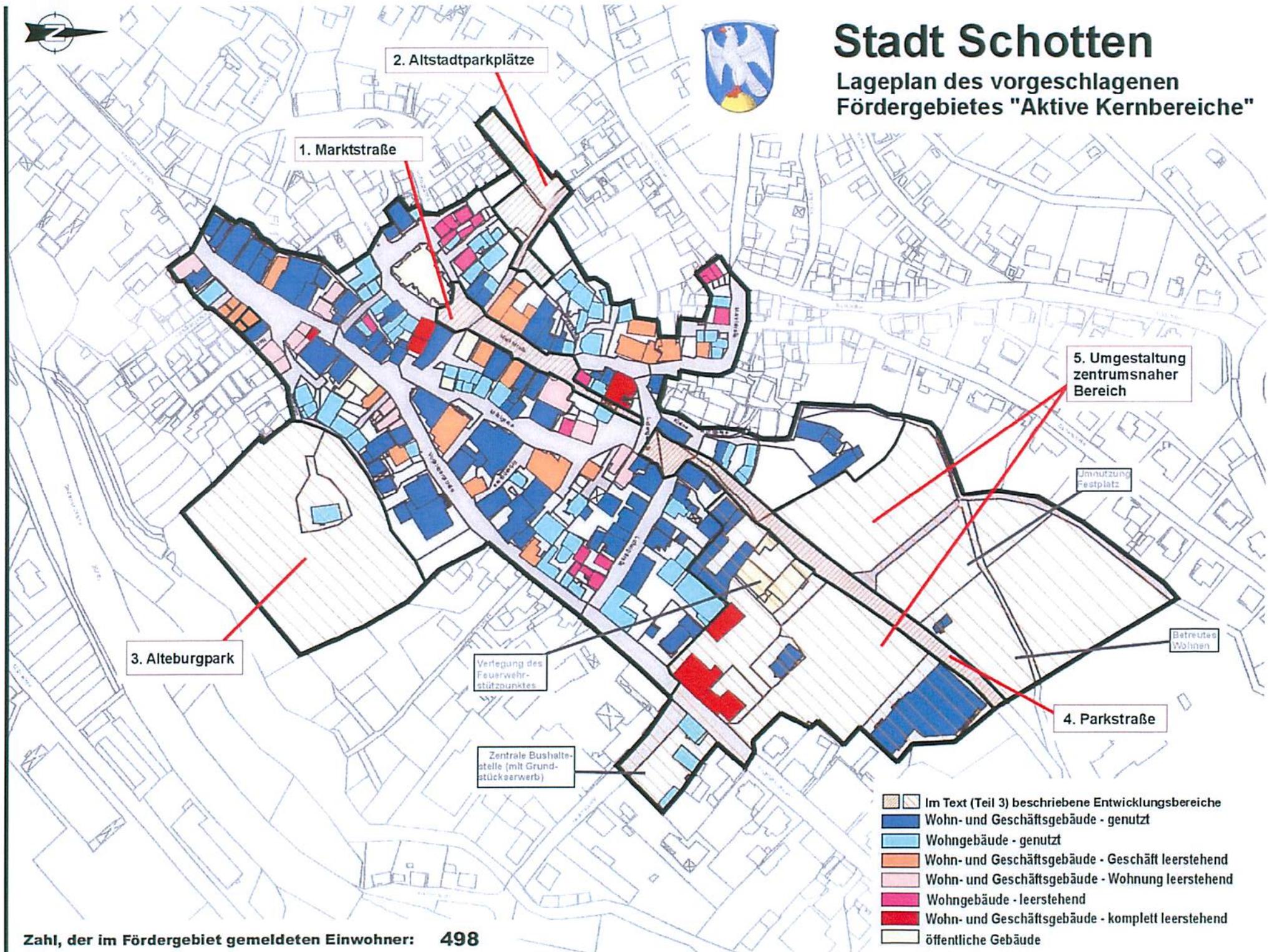
Vogelsbergstr. 122/24





Stadt Schotten

Lageplan des vorgeschlagenen Fördergebietes "Aktive Kernbereiche"



Zahl, der im Fördergebiet gemeldeten Einwohner: **498**